

EIN BUCH, AUF DAS DIE JUGEND WARTET

Churchill entpuppt sich in diesem prachtvollen Buche, das sich wie ein Roman à la Karl May liest, als eine fröhliche, wagemutige, tatendurstige, dabei ehrliche und offene Draufgängernatur, die es unwiderstehlich zu Kampf und Heldentum hinzog. Er ist ein begnadeter Erzähler von einer Pracht und Plastik der Sprache, wie sie nur ganz selten begegnet, voll Geist und Humor, immer spannend und packend und dabei immer getragen von tiefem sittlichem Ernst.

BÜCHERWELT, BONN

Es liest sich wie der Roman eines entlaufenen Bengels, dieser Werdegang eines Ministers, der auch heute noch lange nicht zum „alten Eisen“ gezählt werden kann. Sein Jugendbuch liest sich angenehmer als viele Abenteuerromane, weil es noch nebenbei Geist und Kultur hat.

RHEIN.-WESTF. ZEITUNG, ESSEN

Ein Leben, das in seiner Farbigkeit und Lebendigkeit, in seinem Tempo, seiner Heiterkeit und Überlegenheit aus dem Ende des vorigen Jahrhunderts in unsre Tage hinüberspielt. Beispielhaft wird hier vorgelebt, was sich mancher träumt: der Mut, die Entschlossenheit, die Übereinstimmung zwischen Denken und Handeln, die Klarheit und Sauberkeit des Denkens, die Unbedingtheit und Kompromißlosigkeit des ganzen Lebens.

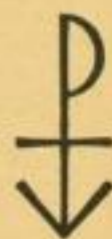
STADT-ANZEIGER FÜR KÖLN

Ein ungemein plastisches Bild, diese Biographie. Reizvoll im übrigen nicht nur als kulturpolitisches Dokument. Der Mensch Churchill, der sich da so nebenbei präsentiert, das ist eine prächtige Figur. Freundlicher Humor, Weisheit, Frische, Unbefangenheit und Kraft haben selten einem Menschen einen derart beneidenswerten Lebensstil gegeben.

HAMBURGER NACHRICHTEN

Lange habe ich an einem Buch keine so helle klingende Freude gehabt. Es ist die Jugend eines modernen Menschen, eines Zeitgenossen der Generation, die noch heute mitten im tätigen Leben steht.

BERLINER TAGEBLATT



PAUL LIST VERLAG LEIPZIG